

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

Höre GOTTES WORT vom 08. – 14.08.2026

Nr. 2026-33

Lieber Hörer!

Es ist ein besonderes Erlebnis, über den lebendigen Gott nachzudenken.

Er hat all das, was wir sehen, und auch all das, was wir nicht sehen, ins Dasein gebracht. Er ist ein Gott von unbeschreiblicher Größe. Die Gefahr bei uns Menschen ist immer, dass wir über Gott nur nach unseren Dimensionen nachdenken.

Aber Gott, der uns unendlich liebt, hat etwas geschaffen, das uns das Staunen leicht macht. Du wirst nun fragen: Was ist das? Lass doch den nachfolgenden Bericht zu deinem Herzen sprechen:

Der große Schotte Thomas Carlyle ging mit einem Freund unter dem klaren Sternenhimmel spazieren. Plötzlich blieb Carlyle stehen, klopfte seinem Begleiter auf die Schulter, zeigte zum Himmel und sagte: „*Mensch, ist das nicht wahrhaft erschreckend?*“

Ja, erschreckend sind die Ausmaße des Universums: Mit rasender Geschwindigkeit bewegen sich unzählbar viele Sternsonnen durch den Weltraum. Die 22.000 Blätter umfassende Sternkarte von damals wies schon 30 Millionen Sonnen auf.

Unsere Erde bewegt sich auf der Sonnumlaufbahn mit 29 Kilometern pro Sekunde, Merkur ist als sonnennächster Planet mit 47 Kilometern der schnellste. 57 Kilometer pro Sekunde legt die Sonne in der Milchstraße zurück und Sirius gar 75 Kilometer.

Jupiter, der das 1.400-fache Volumen der Erde hat, wirbelt so schnell um seine Achse, dass er trotz seiner Größe für eine Umdrehung nur zehn Stunden braucht, während die kleine Erde 24 Stunden benötigt.

Alle Sterne rasen in so genauen Bahnen durch den Himmelsraum, dass die Astronomen ihre jeweiligen Positionen auf die Sekunde genau im Voraus berechnen können.

Lieber Hörer, hinter all diesen Himmelswelten mit ihren Bewegungen und ungeheuren Ausmaßen steht die alles schaffende und ordnende Hand des Allmächtigen. Warum hat Gott das alles geschaffen? Um uns zu zeigen, wie klein wir sind, und wie groß er ist.

Ist das nicht überaus freundlich von ihm? Darum konnte er auch sagen: „***Ich bin der HERR, und sonst ist keiner. Ich, der HERR, vollbringe dies alles!***“ Jesaja 45,6-7

Und wer es dennoch schwer hat, ihn als diesen zu erkennen, darf sich heute aufrichtig und voll Vertrauen an ihn wenden. Wag es doch! Er hat auch dir versprochen:

„Ich werde mich von euch finden lassen!“

Jeremia 29,14

Herzliche Einladung zur **KURZPREDIGT**: 4 Minuten

www.kurzpredigt.de

☎ **+49 7424 50 17 84** (Deutsches Festnetz, Tag und Nacht)

Verantwortlich: H.-D. Pfeiderer, Missionar, Weberstr. 10, 78647 Trossingen, DEUTSCHLAND